

# KULTUR IM LEIPZIGER OSTEN

TM 9/2013



Buchlesung, Podiumsdiskussion und musikalische Begleitung  
Unsere Gäste sind *Sabine Mehne*, Schriftstellerin, *Markus Garling*  
vom Netzwerk Nahtod Leipzig und *Nadine Maria Schmidt*, Liedermacherin

präsentiert

# SON NAH AM

# LEBEN

7. September  
15:00 Uhr  
Eventhalle  
Waldbaurstr. 2a

(c)casus.2013

Eintritt 8/5 Euro  
(Vorankündigungen sind möglich)

Tel. 244 144

e-mail: [kultur@hoensch.ch](mailto:kultur@hoensch.ch)

Bestattungsdienst Hoensch  
Eingang hinter Parkplatz Netto

# KULTUR IM LEIPZIGER OSTEN

TM 9/2013



In der Reihe KULTUR im LEIPZIGER OSTEN diskutieren wir mit Ihnen: „Wie tot ist Nahtod?“  
Es liest aus ihrem Buch „Licht ohne Schatten“, Sabine Mehne, Schriftstellerin. Mit dabei sind Markus Garling vom Netzwerk Nahtod Leipzig und musikalisch begleitet uns Nadine Maria Schmidt, Liedermacherin.

## Wie tot ist Nahtod?

Über Nahtod und Nahtoderfahrung sprechen und schreiben nur Menschen, die das Leben bereits mindestens einmal verlassen haben, die auf dem Weg weg von der uns bekannten Zivilisation ein helles Licht, einen langen Tunnel oder eine unendliche Ruhe erfahren haben. Oder alles gemeinsam.

Menschen, die im Zustand des nahenden Todes und oft auch unerträglicher Schmerzen ihren Körper verlassen und sich von "außen" das irdische Treiben angesehen haben. Überirdisch, außerirdisch, weltfremd, himmelsgleich ... Begriffe, deren Bedeutung wohl nur wenige von uns wirklich interpretieren können.

Alles, was nicht tot ist, lebt. - Falsch.

Alles, was lebt, ist nicht tot. - Auch falsch.

Der Tod ist die Fortsetzung des Lebens unter anderen Voraussetzungen. Und- das Schönste am Tod ist das Erlebte danach. Sagt Sabine Mehne.

Sagen Menschen, die das Leben einmal verlassen haben und wieder "zurück" kamen.

Den Tod zu erklären ist- noch- ein Ding der Unmöglichkeit.

Den Nahtod zu beschreiben und zu untersuchen, dafür gibt es Anhaltspunkte, Argumente und Ansätze.

Am 7. September diskutieren wir über das Phänomen Nahtod.

Und es liest Sabine Mehne aus ihrem Buch "Licht ohne Schatten".

Musikalisch begleitet wird die Expertenrunde von Nadine Maria Schmidt, die mit äußerst gefühlsvollen Liedern und Texten nicht nur das Leben beschreibt.

Hören Sie zu, diskutieren Sie mit, positionieren Sie sich zwischen Erde und Himmel, zwischen Hiersein und Sterben, zwischen Leben und Tod. Oder erfahren Sie einfach, was andere Menschen erlebt und dazu zu sagen haben.

Vielleicht ist es eine Vorbereitung auf das, was unvermeidbar ist.

Vielleicht ist es ein informativer Nachmittag.

Vielleicht ist es unser Leben.

So nah am Leben, nah am Tod- schon die Puhdys konnten ein Lied davon singen.

Podiumsrunde mit Sabine Mehne, Markus Garling und der Frau mit Gitarre, Nadine Maria Schmidt. Wir diskutieren mit Ihnen.

Durch das Programm führt Casus Caspari.

Mit Buchbasar und der Möglichkeit zu individuellen und ganz persönlichen Gesprächen.